Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik NW
– Bibliothek –

# Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen



# Statistische Berichte

LDS-Bestell-Nr. H 12 3 8307 (Kennziffer \* H I 1 - m 7/83)

Ausgegeben am 21, 10, 1983

## Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

#### Juli 1983

Im Juli 1983 ereigneten sich in Nordrhein-Westfalen 8 580 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 223 Personen getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 11 164 Personen, davon 3 515 (31,5 %) so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem wurden von der Polizei 23 391 Unfälle mit nur Sachschaden gemeldet, darunter 3 438 Unfälle (14,7 %) mit schwerem Sachschaden von 3 000 und mehr DM bei einem der Beteiligten.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat Juli 1982 haben die Unfälle mit Personenschaden im Berichtsmonat um 232 oder 2,8 % zugenommen. Die Zahl der Getöteten blieb unverändert. Dagegen nahm die Zahl der Verletzten zu. 70 Personen oder 2,0 % mehr wurden schwer verletzt und 342 Personen oder 4,7 % mehr wurden leicht verletzt.

In den ersten 7 Monaten des Jahres 1983 lag die Zahl der in Nordrhein-Westfalen gemeldeten Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden bei insgesamt 55 502. Bei diesen Unfällen wurden 1 453 Personen getötet, 22 481 schwer und 48 759 leicht verletzt. Außerdem wurden von der Polizei noch 30 871 Unfälle mit schwerem Sachschaden gemeldet.

Gegenüber dem Zeitraum Januar bis Juli 1982 stieg damit die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 2 224 oder 4,2 %. Ein Anstieg ist auch bei der Zahl der Getöteten und Verletzten zu beobachten. 43 Verkehrsteilnehmer (+ 3,0 %) mehr wurden getötet, 1 121 Verkehrsteilnehmer (+ 5,2 %) mehr wurden schwer verletzt und 1 684 Verkehrsteilnehmer (+ 3,6 %) mehr wurden leicht verletzt.

#### Hinweis

Ab Januar 1983 hat sich das Kriterium für die Zuordnung bei Unfällen mit nur Sachschaden geändert. Danach wurde die Schadensgrenze bei Unfällen mit schwerem Sachschaden von 1 000 und mehr DM auf 3 000 und mehr DM bei einem der Beteiligten heraufgesetzt. Ein Vergleich zu früheren Ergebnissen in dieser Kategorie ist daher im Berichtsjahr nicht möglich.

## Inhalt

		Seite
1.	Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage	3
2.	Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Ortslage	3
3.	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßengruppen und Ortslage	4
4.	An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	4
5.	Straßenverkehrsunfälle nach Unfallfolgen und Ortslage	5
6.	Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	5
7.	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Verwaltungsbezirken	6
8.	Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	25
Α	nmerkungen	28

## Zeichenerklärungen

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## 1. Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage\*)

			Straßenverkehrsunfälle	
	Zeitraum	innerhalb	außerhalb	inggeramt
		von Ort	schaften	insgesamt
		mit Person	enschaden	
1982	1. Vierteljahr 2. Vierteljahr Juli August September	14 169 18 979 6 138 5 390 6 876	5 340 6 442 2 210 2 022 2 159	19 509 25 421 8 348 7 412 9 035
1983	Vierteljahr     Vierteljahr Juli August September	14 730 20 238 6 237 	5 242 6 712 2 343	19 972 26 950 8 580 
		mit nur Sachschaden	(ohne Bagatellunfälle)	
1982	Vierteljahr     Vierteljahr Juli August September	16 969 17 661 4 744 5 089 5 948	5 784 5 786 1 665 1 797 2 017	22 753 23 447 6 409 6 886 7 965
1983	Vierteljahr     Vierteljahr Juli August September	9 594 9 395 2 239	4 384 4 060 1 199	13 978 13 455 3 438

<sup>\*)</sup> Abweichungen zu früher veröffentlichten Ergebnissen ergeben sich auf Grund von Nachträgen.

# 2. Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Ortslage\*)

			Getötete Personer	า	\	/erletzte Persone	n
	Zeitraum	innerhalb	außerhalb	insgesamt	innerhalb	außerhalb	F
		von Ortschaften		Ilisgesailit	von Ortschaften		insgesamt
1982	1. Vierteljahr	270	294	564	17 177	7 814	24 991
1982	2. Vierteljahr	236	387	623	23 193	9 499	32 692
	Juli	94	129	223	7 524	3 228	10 752
	August	80p	114p	194p	6 658p	2 933p	9 591p
	September	96p	113p	209p	8 260p	3 021p	11 281p
1983	1. Vierteljahr	244	332	576	17 834	7 639	25 473
	2. Vierteljahr	267	387	654	24 740	9 863	34 603
	Juli	86	137	223	7 700	3 464	11 164
	August			***			
	September						

Noch: 2. Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Ortslage\*)

		Sch	werverletzte Pers	onen	Lei	chtverletzte Perso	onen
	Zeitraum	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
		von Ort	von Ortschaften		von Ort	von Ortschaften	
1982	Vierteljahr     Vierteljahr Juli August September	4 983 6 407 2 109 1 903p 2 387p	2 970 3 555 1 336 1 179p 1 168p	7 953 9 962 3 445 3 082p 3 555p	12 194 16 786 5 415 4 755p 5 873p	4 844 5 944 1 892 1 754p 1 853p	17 038 22 730 7 307 6 509p 7 726p
1983	Vierteljahr     Vierteljahr Juli August September	5 172 7 086 2 112	2 889 3 819 1 403	8 061 10 905 3 515	12 662 17 654 5 588	4 750 6 044 2 061	17 412 23 698 7 649

<sup>\*)</sup> Abweichungen zu früher veröffentlichten Ergebnissen ergeben sich auf Grund von Nachträgen.

## 3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßengruppen und Ortslage

	112 1 C 19 113	V	erunglückte Persoi	nen			
Straßengruppe	Unfälle mit		Schwer-	Leicht-			
Ortslage ————————————————————————————————————	Personenschaden	Getötete	verletzte				
Bundesautobahnen	359	21	181	380			
Bundesstraßen	1 688	43	686	1 568			
innerorts	1 187	20	394	1 098			
außerorts	501	23	292	470			
Landstraßen	2 253	82	1 050	1 964			
innerorts	1 399	27	493	1 247			
außerorts	854	55	557	717			
Kreisstraßen	841	30	406	695			
innerorts	536	9	209	469			
außerorts	305	21	197	226			
Andere Straßen	3 439	47	1 192	3 042			
innerorts	3 115	30	1 016	2 774			
außerorts	324	17	176	268			
Insgesamt	8 580	223	3 515	7 649			
innerorts	6 237	86	2 112	5 588			
außerorts	2 343	137	1 403	2 061			

# 4. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

		В	eteiligte an Straß	enverkehrsunfäl	len		
Mokicks, Mopeds, Mofas Krafträdern, Kraftrollern Personenkraftwagen <sup>2</sup> ) Bussen Güterkraftfahrzeugen andwirtschaftl. Zugmaschinen Sonderkraftfahrzeugen Kraftfahrzeugen zusammen darunter verkehrsflüchtig Fahrrädern darunter unter 15 Jahre alt anderen Fahrzeugen usgänger darunter im Alter von	m	it Personenscha	den	mit	nur Sachschad	en1)	
Art der Verkehrsbeteiligung	innerhalb	außerhalb		innerhalb	außerhalb		
	von Ort	schaften	zusammen	von Ortschaften		zusammer	
		×	9	k. I			
Führer von							
Mokicks, Mopeds, Mofas	763	207	970	11	5	16	
Krafträdern, Kraftrollern	1 484	596	2 080	30	16	46	
Personenkraftwagen <sup>2</sup> )	6 525	2 579	9 104	4 153	1 868	6 021	
Bussen	82	8	90	27	16	43	
Güterkraftfahrzeugen	348	257	605	262	262	524	
landwirtschaftl. Zugmaschinen	17	35	52	8	19	27	
Sonderkraftfahrzeugen	36	15	51	13	7	20	
Kraftfahrzeugen zusammen	9 255	3 697	12 952	4 504	2 193	6 697	
darunter verkehrsflüchtig	413	148	561	296	188	484	
Fahrrädern	1 888	324	2 212	9	7	16	
darunter unter 15 Jahre alt	573	81	654	1	4	5	
anderen Fahrzeugen	118	29	147	119	55	174	
Fußgänger	992	74	1 066	9	1	10	
unter 15 Jahren	432	25	457	2	1	3	
65 und mehr Jahren	172	4	176	1	_	1	
Andere Personen	17	13	30	3	3	6	
Beteiligte insgesamt	12 270	4 137	16 407	4 644	2 259	6 903	

<sup>1</sup>) ohne Bagatellunfälle  $-\,2$ ) einschl. Kombinationskraftwagen

# 5. Straßenverkehrsunfälle nach Unfallfolgen und Ortslage

lavon mit Getöteten Gchwerverletzten Leichtverletzten Ifälle mit nur Sachschaden lavon on 3 000 und mehr DM bei	Straßenverkehrsunfälle									
Unfallfolge	innerhalb		außerhalb							
		von Ortscha	ften		insgesamt					
Jnfälle mit Personenschaden	6 237		2 343		8 580					
Getöteten	83		121		204	11,1,000				
Schwerverletzten	1 889		1 036		2 925					
Leichtverletzten	4 265		1 186		5 451					
Unfälle mit nur Sachschaden	2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1				23 391					
von 3 000 und mehr DM bei										
einem der Beteiligten	2 239		1 199		3 438					
- 1 at 1 a										
Bagatellunfälle			- 71.47.0		19 953					
straßenverkehrsunfälle insgesamt					31 971					

# 6. Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

		Getötete	9		Schwerverle	tzte	Leichtverletzte		
Art der Verkehrsbeteiligung	innerhall	außerhalb		innerhal	baußerhalb		innerhal	baußerhalb	
	von Or	rtschaften	zusammen	von O	rtschaften	zusammen	von O	rtschaften	zusammen
					The second states				
Führer und Mitfahrer von									
Mokicks, Mopeds, Mofas	5	8	13	204	91	295	507	93	600
Krafträdern, Kraftrollern	16	29	45	428	321	749	1 153	373	1 526
Personenkraftwagen1)	23	74	97	589	776	1 365	2 007	1 357	3 364
Bussen	1	_	1	4	_	4	44	1	45
Güterkraftfahrzeugen	3	2	5	14	32	46	48	59	107
landwirtschaftl. Zugmaschinen	_	2	2	1	1	2	1	7	8
Sonderkraftfahrzeugen	-	_		4	4	8	14	2	16
Kraftfahrzeugen zusammen	48	115	163	1 244	1 225	2 469	3 774	1 892	5 666
Fahrrädern	11	14	25	474	140	614	1 269	141	1 410
darunter unter 15 Jahre alt	3	3	6	162	38	200	398	36	434
anderen Fahrzeugen	_	_	-	2		2	12		12
Fußgänger	27	8	35	389	35	424	530	27	557
darunter im Alter von									
unter 15 Jahren	4	2	6	202	13	215	219	10	229
65 und mehr Jahren	12	1	13	76	2	78	82	1	83
Andere Personen	_	_	-	3	3	6	3	1	4
Verunglückte insgesamt	86	137	223	2 112	1 403	3 515	5 588	2 061	7 649

<sup>1)</sup> einschl. Kombinationskraftwagen

		STRASS	SENVERKEHRS			VERUNGLUECKTE		
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	SCHADEN	SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	
DUESSELDORF, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	473 31 504	313 19 332	160 12	379 28 407	3 1 4	70 12 82	306 15 321
DUISBURG, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	343 27 370	251 13 264	14	312 19 331	1 - 1	83 3 86	228 16 244
ESSEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	303 26 329	233 12 245	14	300 25 325	-	73 9 82	224 16 240
KREFELD, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	144 19 163	112 10 122	9	141 14 155	1 - 1	38 2 40	102 12 114
MOENCHENGLADBACH, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	149 17 166	121 13 134	28 4	144 20 164	- 2 2	36 4 40	108 14 122
MUELHEIM A.D.RUHR, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	89 18 107	61 10 71	28	80 17 97		14 4 18	65 13 78
OBERHAUSEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	116 13 129	89 5 94	27 8	108 8 116	1 -	42 4 46	65 4 69
REMSCHEID, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	63 6 69	39 4 43	24	50 5	2 - 2	9 2 11	3 9 3 4 2
SOLINGEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	71 7 78	45 3 48	26 4	51 3 54		13	3 5 3 3 8
HUPPERTAL, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	192 22 214	151 14 165	41 8	186 27 213	1 1	44 7 51	141 20 161
BEDBURG-HAU	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 10 12	1 7 8	1 3	2 8 10	- 1 1	- 5 5	2 2 4
EMMERICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 11 22	10 8 18	1 3	12 11 23	1 1	4 3 7	8 7 15
GELDERN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 13 25	10 8 18	2 5	12 10 22	- 2 2	1 5 6	11 3 14
GOCH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 5 14	8 5 13	1	10 10 20	- 1 1	2 6 8	8 3 11
ISSUM	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 12 15	3 8 11	-	5 11 16	Ē	2 6 8	3 5 8
KALKAR, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 7 10	1 3 4		1 5 6	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	- 1 1	1 4 5
KERKEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 8 8	- 6 6	2 2	- 8 8	1	- 2 2	- 6 6
KEVELAER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 6 11	4 5 9	1 1 2	8 5 13		4 3 7	4 2 6
KLEVE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	24 9 33	20 5 25	4 4 8	24 5 29	=	9 1 10	15 4 19
KRANENBURG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 2 3	=	1 5 6	=	- 4 4	1 1 2
REES, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 10 12	- 6 6	2 4 6	- 10 10	-	- 7 7	- 3 3
FHEURDT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 1 1	- 1 1	-	- 1 1	-	- 1 1	
STRAELEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	3 8 11	3 6 9	2 2	4 10 14	-	2 3 5	2 7 9
CEDEM	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 3 4	1 3 4	_	14 1 3 4	=	1 2 3	- 1 1

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	SENVERKEHRS			VERUNGLUECKT		
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	DAVON PERSONEN- SCHADEN			GETOETETE	DAVON SCHWER- VERL	LEICHT- ETZTE
WACHTENDONK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 8 9	- 6 6	1 2 3	- 9 9	1 1	- 5 5	
HEEZE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 8 12	3 7 10	1 1 2	4 9 13	1 1	1 3 4	: :
KREIS KLEVE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	81 121 202	65 86 151	35	84 120 204	7	26 57 83	58113H 58 56 114
ERKRATH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 9 22	10 5 15	3 4 7	13 12 25	-	4 4 8	1
HAAN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 10 23	10 6 16	3 4 7	13 9 22	-	3 1 4	10 8 18
HEILIGENHAUS, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 6 13	5 5 10		7 6 13	1	2 2	11
HILDEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	26 4 30	24 3 27	1	31 9 40	1 1	10 - 10	21
LANGENFELD (RHLD.), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	26 9 35	24 6 30	3	27 6 33	-	9 5 14	18 1
METTMANN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 12 25	12 11 23	1	16 15 31	1 1	8 12	12
MONHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 6 17	9 5 14		11 6 17	- 1 1	3 2 5	11
RATINGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	40 36 76	36 16 52	20	46 21 67		5 6 11	15 56
VELBERT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	41 12 53	28 9 37	3	40 11 51	1 1	13 4 17	26
WUELFRATH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 3 13	7 3 10	3 - 3	10 8 18	- 1 1	4 5 9	6 2 8
KREIS METTMANN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	200 107 307	165 69 234	35 38 73	214 103 317	1 4 5	55 37 92	158 62 220
DORMAGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18 15 33	18 9 27	6	19 11 30	:	5 5 10	14
GREVENBROICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	30 16 46	23 10 33	7 6 13	31 18 49		12 5 17	19 13 32
JUECHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 9 17	4 3 7	6	4 4 8	. :	1	4 3 7
KAARST, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 14 27	10 5 15	9	13 5 18	1 = 1	7 1 8	6 4 10
KURSCHENBROICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 8 23	11 6 17	4 2 6	13 10 23	-	6 3 9	7 7 14
MEERBUSCH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 8 23	11 5 16		12 9 21	1 1	6 6 12	6 2 8
NEUSS, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	84 33 117	59 17 76	25 16 41	77 23 100	-	18 8 26	59 15 74
ROMMERSKIRCHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 1 9	5 1 6		5 1 6	1 - 1	1 - 1	3 1 4
KREIS NEUSS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	191 104 295	141 56 197	50 48 98	174 81 255	1 1 2	55 29 84	118 51 169
BRUEGGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3	3 2 5	7.00	3 2 5	\ <u>-</u>	1 2 3	2 - 2

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

a section of the last the section of the		STRASS	ENVERKEHRS			VERUNGLUECKT		
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	SCHADEN	SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	LEICHT- TZTE
GREFRATH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	1 2 3	704 0000-	1 5 6	<u> </u>	- 3 3	1 2 3
KEMPEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 7 18	10 4 14	3	10 4 14	-	2 3 5	
NETTETAL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 13 26	10 9 19	4	15 11 26	- 2 2	4 2 6	11 7 18
NIEDERKRUECHTEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 3 8	3 3 6	2 -	3 7 10	1 =	3 4 7	3
SCHWALMTAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 1 6	5 - 5	<u></u>	6 - 6	=	2 - 2	-
TOENISVORST, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 6 16	9 6 15	1	9 9 18	- 2 2	2 5 7	7 2 9
VIERSEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	33 9 42	25 6 31	8 3	34 11 45	1 3 4	12 5 17	21
HILLICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18 13 31	17 9 26	1 4	19 17 36	- 2 2	6 5 11	13 10 23
KREIS VIERSEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	100 56 156	83 41 124	17 15	100 66 166	1 9 10	32 29 61	67 28
ALPEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 9 12	3 8 11	ī	4 17 21	- 3 3	2 6 8	2 8 10
DINSLAKEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	30 5 35	26 3 29	2	32 3 35	-:	4 2 6	28 1 29
HAMMINKELN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 17 24	7 14 21	3	8 26 34	1	4 11 15	14
HUENXE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 20 24	4 13 17	7	6 21 27	-	1 4 5	17 22
KAMP-LINTFORT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	25 11 36	17 8 25	3	25 14 39	=	7 4 11	18 10 28
MOERS, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	44 19 63	30 10 40	9	42 16 58	-	12 5 17	30 11 41
NEUKIRCHEN-VLUYN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 4 10	4 4 8	-	7 9 16	= 1	1 3 4	12
RHEINBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 4 16	9 2 11	2	11 3 14	<u>.</u>	4 2 6	1
SCHERMBECK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 8 11	3 6 9	2	3 9 12		2 5 7	1
SONSBECK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 5 6	1 5 6		1 8 9	. 1	1 1 2	7
VOERDE (NIEDERRHEIN), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 11 26	13 7 20	4	15 10 25	=	4 1 5	11
WESEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	36 14 50	28 11 39		31 14 45	• • • =	13 1 14	18 13 31
XANTEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 9 11	7 9		2 15 17	- 1 1	2 9 11	5
KREIS WESEL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	188 136 324	147 98 245	41 38	187 165 352	- 5 5	57 54 111	130 106 236
IERUNGSBEZIRK DUESSELDORF	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2703 710 3413	2016 453 2469		2510 701 3211	19 29 48	647 253 900	1844 419 2263

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

							RUNGLUECKTE PERSONEN			
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	PERSONEN- SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE		LEICHT- ETZTE		
AACHEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	173 39 212	108 21 129	18	135 34 169		33 8 41	9 9 2 5 1 2 4		
BONN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	220 26 246	141 16 157	10	169 27 196		29 9 38	138 17 155		
KOELN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	638 130 768	462 61 523	69	576 94 670	4	126 28 154	446 62 508		
LEVERKUSEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	88 9 97	65 4 69	5	81 4 85		21 1 22	60 3 63		
ALSDORF, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	42 5 47	25 3 28	2	29 3 32	=	13 1 14	16 2 18		
BAESWEILER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	24 2 26	14 2 16		16 3 19	<u>:</u>	6 1 7	10 2 12		
ESCHWEILER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	28 20 48	17 10 27	10	27 16 43	2	3 3 6			
HERZOGENRATH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 1 13	8	4 -	9 1 10	_	4 -	5 1 6		
MONSCHAU, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 7 12	5 5 10	2	7	Ī	1 2 3			
ROETGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 - 2	2 - 2	100	2 - 2			100,000 1 1		
SIMMERATH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 11 20	8 10 18	1	15 21 36	- 1 1	4. 9 13			
STOLBERG (RHLD.), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	33 9 42	29 8 37	4 1	46 9 55		13 4 17			
WUERSELEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	19 6 25	13 4 17	6 2		=	3 3 6	11 3 14		
KREIS AACHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	174 61 235	121 43 164	53 18	165	1 4 5	48 23 71			
ALDENHOVEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 5 9	3 1 4	1 4	3 1 4		1774 - <u>-</u> 18	3 1 4		
DUEREN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	51 19 70	42 12 54	10931 <b>9</b> 93- <b>7</b>	52 15 67	1 1	8 8 16	44 6 50		
HEIMBACH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 6 9	3 5 8	ī	3 6 9	=	1 2 3	2 4 6		
HUERTGENWALD	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4 6	1 2 3	ĭ. 1	1 2 3	1 5	1 1 2	1		
INDEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1	1 1	Ī	- 1 1	-		1		
JUELICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 12 27	14 6 20	1 6	19 8 27	1 -		14 4 18		
<b>%REUZAU</b>	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 2 6	3 2 5	1	3 5 8	Ē	3 3	3 2 5		
LANGERWEHE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 3 7	1 2 3	3 1	1 3 4		) - - -	1 3 4		
LINNICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	4 3 7	3 4 1 5		4 1 5	-	-	4 1 5		
MERZENICH	ZUSAMMEN INNERORTS	3	2	1 5	2 7	- 2	·	2 5		

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	SENVERKEHR	SUNFAELLE		VERUNGLUECKTE PERSONEN		
VERHAL TUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		N MIT - SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	LEICHT TZTE
NIDEGGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 1 6		4	1 1 2	, =	-	
NIEDERZIER	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 10 15	20	7 3	2 8 10	Ξ	2 2	
MOERVENICH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 3 6		3 - 2 1 5 1	4 4 8	1	2 1 3	
TITZ	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 7	14,	3 3	- 5 5	17	2 2	
VETTHEISS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 2 6		-	4 7 11	-	1 1 2	
REIS DUEREN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	107 87 194	8: 5: 13!	3 24 35	99 74 173	1 4 5	17 24 41	1
BEDBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 3 16	1	5 5	9 5 14	-	6 2 8	1018
BERGHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	25 10 35	1:	5 10	20 14 34		3 10 13	
BRUEHL, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	26 10	18	3 8	20	:	6 3	
ELSDORF	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	36 6 3	2 !	2 4	29		9 - -	
ERFTSTADT, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	9 18 15	1:	2 6	14 20	1 - -	6	
FRECHEN, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	33 28 17	22	7 7	34 26 17	-	18 8 5	
HUERTH,STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	45 33 11	24	9 9	43 33 8	=	13	
KERPEN, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	39 31	31	5 5 15	54 25	- 1	16 14 7	
PULHEIM, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	70 22 10	16	6	79 19 11	1 - -	21	
HESSELING, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	32 19 7	1:	2 7	30 15 2	=	3 2	
RFTKREIS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	26 229 117	162 73	2 67 3 44	17 212 114	- 2	5 59 46	1
BAD MUENSTEREIFEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	346 2 5	23!	1	326 1 10	2 - -	105	2
BLANKENHEIM	INNERORTS AUSSERORTS	7 2 9		1 1	11 2 14		1 3	
DAHLEM	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	11 4 -		1	16 3 -		2	
EUSKIRCHEN, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	31 18	20	11 5	26 20	- 1	6 10	
HELLENTHAL	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	49 1 8	33	1 2	46 - 6	1 - -	16	
KALL	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	9 3 5	2	1	6 4 4		3 - -	
MECHERNICH, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	5 9		1	8 4 5	- - 1	- 1 2	

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	SENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECKT	E PERSONEN	
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- LEICH VERLETZTE	
NETTERSHEIM	 INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 7 9	2 5 7	2	2 8 10	- 1 1	2 6 8	
SCHLEIDEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 12 21	8 9 17	. 3	10 10 20	- 1 1	4 5 9	
WEILERSWIST	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 10 14	3 4 7	6	3 6 9	- 1 1	2 1 3	
ZUELPICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 5 10	1 5 6	- 4, II -	1 6 7	=	1 1	
KREIS EUSKIRCHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	68 88 156	45 57 102	23 31	56 89 145	- 5 5	18 34 52	
ERKELENZ, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18 9 27	12 9 21	6	15 16 31	- 1 1	4 9 13	
GANGELT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 1 4	2 - 2	1 1	2 - 2	<u>.</u>	2 2	
GEILENKIRCHEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 7 19	9 3 12	3 4	10 8 18		5 4 9	
HEINSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	16	12 8 20	4 -	15 9 24	=	6	
HUECKELHOVEN, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	20	17	. 3.	20	703 1 3 2 4	5 2	
SELFKANT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	23	4	1.17.5	23 6 3		7 1 2 1	
UEBACH - PALENBERG, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	20 - 20	16 - 16	4	9 18 - 18	-	6 1	
WALDFEUCHT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 - 2	1 1	- 1	1 - 1		* <u></u>	
WASSENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 4 8	2 4 6	2	2 4 6	* [	1	
HEGBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 8 16	6 7 13	2	7 11 18	( 1912)	1 3 4 1	
KREIS HEINSBERG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	107 41 148	81 35 116	26	96 54 150	- 1 1	32 6 21 3 53 9	
BERGNEUSTADT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 1 11	8	2 -	10 4 14	-	4 - 4 1	
ENGELSKIRCHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 8 17	5 7 12	. 1	9 7 16		2 - 2 1	
GUMMERSBACH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	41 14 55	29 8 37	12	32 12 44	-	12 2 3 15 2	
HUECKESWAGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 19 22	3 15 18	- 4	4 22 26		3 15 18	
US LINDLAR	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 7 14	5 5 10	2 2	8 8 16	Ī,	3 3 6 1	
MARIENHEIDE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 10 19	4 8 12	5 2	6 13 19	1 1 2	5 3 8	
MORSBACH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 4 11	2 4	5	5	-	3 1 4	
NUEMBRECHT	INNERORTS AUSSERORTS	3 8 11	2 6 8	1 2	2 7 9	- 1 1	2 4 6	

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			STRASS	ENVERKEHRS		E		VERUNGLUECK		ľ
ļw.	VERWALTUNGSBEZIRK	 ORTSLAGE	INSGESAMT					GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	LEICHT ETZTE
	RADEVORMWALD, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 5 21	14 5 19	100	2 - 2	19 6 25		10 3 13	1
	REICHSHOF	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 8 13	2 5 7		3 3 6	2 9 11	1 2 3	- 5 5	
	WALDBROEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 11 19	10		1 5	6 16 22	- 1 1	1 4 5	1 1
	WIEHL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 14 22	5 8 13		3 6 9	6 13 19	-	- 3 3	1 1
	WIPPERFUERTH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 6 20	10		2	12 5 17	-	2 1 3	1
ОВ	ERBERGISCHER KREIS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	140 115 255	93 86 179		47 29 76	121 126 247	2 5 7	47 45 92	7 7 14
	BERGISCH GLADBACH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	68 20 88	47 13 60		21 7 28	58 25 83	= = = = = = = = = = = = = = = = = = = =	13 6 19	4 1 6
	BURSCHEID, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 10 15	5 8 13		2 2	5 10 15		3 6 9	
	KUERTEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 9 18	6		3 3 6	7 7 14	<u>-</u>	3 2 5	
	LEICHLINGEN (RHLD.), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 5 18	7 3 10		6 2 8	8 4 12	1	2 1 3	
	ODENTHAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 5 7	1 5		1 - 1	1 5 6	= = =	1	
	OVERATH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 16 26	13 22		1 3 4	11 23 34	1 -	2 6 8	1 2
	ROESRATH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 19 30	10 10 20		1 9 10	12 16 28	= =	5 2 7	1 2
	WERMELSKIRCHEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 24 38	9 17 26		5 7 12	9 22 31	-	2 7 9	1 2
RH	EINISCH-BERGISCHER KREIS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	132 108 240	94 75 169		38 33 71	111 112 223	2 - 2	30 31 61	7 8 16
	ALFTER	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 7 10	2		- 5 5	3 2 5		2 2	
	BAD HONNEF, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 7 16	<u>.</u> 5	100	4 2 6	5 8 13		1 1 2	1
	BORNHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18 18 36	14 13 27		4 5 9	17 17 34	1 1	8 9 17	1
	EITORF	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 1 16	14 1 15		1 - 1	17 3 20	1 - 1	9 2 11	
	HENNEF (SIEG), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18 9 27	13 5 18		5 4 9	18 9 27	1 -	4 3 7	1
	KOENIGSWINTER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	24 17 41	19 9 28		5 8 13	26 13 39	1 1	5 4 9	2
	LOHMAR	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 11 20	6 5 1 1		3 6 9	7 5 12		2 1 3	
	MECKENHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 12 19	5 7 12		2 5 7	5 10 15	=	1 5 6	
	мисн	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 5 6	- -	1.0	1 - 1	- 6 6	 -	- 3 3	

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	SENVERKEHRS			VERUNGLUECK	TE PERSONEN	
VERHALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- LEIC VERLETZTE	CHT-
MEUNKIRCHEN - SEELSCHEID	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 6 11	4 4 8	1 2 3	5 6 11	=	3 2 5	2 4 6
NIEDERKASSEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 2 13	8 2 10	3 - 3	11 2 13	= =	3 3	8 2 10
RHEINBACH, STADT	INHERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 12 24		2 2 4	11 19 30	1 1	2 10 12	9 8 17
RUPPICHTEROTH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 4 7	2 3 5	1 1 2	2 6 8	- 2 2	1 1 2	1 3 4
SANKT AUGUSTIN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	22 15 37	15 3 18	7 12 19	2 0 8 2 8	= = =	5 1 6	15 7 22
SIEGBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 3 19	13 3 16	3 - 3	16 3 19	= =	4 1 5	12 2 14
SHISTTAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 10 14	2 9 11	2 1 3	2 15 17	- 1 1	- 7 7	2 7 9
TROISDORF, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	36 10 46	26 7 33	10 3 13	40 9 49	1 1	13 3 16	27 5 32
WACHTBERG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 5 10	3 2 5	2 3 5	5 4 9	Ξ.	**	4 4 8
HINDECK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 8 13	2 6 8	3 2 5	2 9 11	=	3 3	2 6 8
RHEIN - SIEG - KREIS	IMMERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	223 162 385	164 101 265	59 61 120	212 154 366	2 7 9	58	148 89 237
REGIERUNGSBEZIRK KOELN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2299 983 3282	1619 624 2243	680 359 1039	2033 951 2984	17 34 51	328	1494 589 2083
BOTTROP, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	52 14 66	41 10 51	11 4 15	47 14 61	- 3 3	17 5 22	30 6 36
GELSENKIRCHEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	139 23 162	112 16 128	27 7 34	139 20 159	1 -	41 10 51	97 10 107
MUENSTER, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	182 50 232	138 31 169	19 63	170 44 214	1 - 1	5	126 39 165
AHAUS, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 9 16	6 7 13	1 2 3	14 12 26	: :	2 4 6	12 8 20
BOCHOLT, STADT	INHERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	31 9 40	23 7 30	8 2 10	25 16 41	1 1	10 7 17	15 8 23
BORKEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 14 30	12 9 21	4 5 9	18 16 34	2 2	2 8 10	16 6 22
GESCHER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 9 12	1 5 6	2 4 6	1 11 12	=	1 8 9	- 3 3
GRONAU (WESTF.), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 5 18	10 4 14	3	11 5 16	-	7 3 10	4 2 6
HEEK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	1 2 3	1 - 1	2 5 7	=	3 3	2 2 4
HEIDEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 1 2	- 1 1	1 1 2		1	- 1 1
ISSELBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	3 1	2	1	2	-	1	1
LEGDEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 1 2	1 - 1 1	3 1 3 4	- 2 2	1 - 1 1	2 1 - 1

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			STRASS	ENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECKT		
	VERWALTUNGSBEZIRK	 ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLET	LEICH
R	AESFELD	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 3 6	2 3 5		4 3 7		5.2 · <u>.</u>	
R	EKEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 2 3	-	1 3 4	= -	1 1 2	
R	HEDE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 5 12	5 4 9	1	7 7 14	1 1	1 2 3	
S	CHOEPPINGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 3 4	1 3 4		1 7 . 8	= =	- 5 5	
S	TADTLOHN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 - 8	7	_	11 -	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	8 - 8	
S	UEDLOHN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 4 8	1 3 4	1	1 4 5		$\frac{1}{1}$	
٧	ELEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4 6	2 3 5	1	2 5 7		1 1 2	
٧	REDEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 3 8	4 3 7		5 6 11	1 1	3 3 6	
KREI	S BORKEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	108 77 185	80 58 138	19	107 105 212	- 7 . 7	39 46 85	
А	SCHEBERG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 9 12	2 4 6	5	2 5 7	1 1	2 2	
В	ILLERBECK, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	1 2 3	THE WORLD	1 4 5		- 1 1	
C	COESFELD, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 10 24	11 7 18	3	16 13 29	1 - 1	8 4 12	
מ	DUELMEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 21 28	19 23	2	6 28 34		1 12 13	
H	NAVIXBECK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 5 6	- 5 5		- 6 6	1 1	- 2 2	
L	UEDINGHAUSEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 16 24	6 10 16	6	7 17 24		2 9 11	
N	HORDKIRCHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 3 3	2 2		- 4 4	-	2 2	
N	NOTTULN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 10 15	3 9 12	1	3 11 14	2 2	- 5 5	
C	DLFEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 5 8	2 5 7	-	3 7 10		1 1 2	
R	COSENDAHL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4 6	2 3 5	1	2 3 5	=	1 1 2	
S	SENDEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 7 11	4 3 7	4	5 3 8	Ī.	3 2 5	
KREI	S COESFELD	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	49 92 141	35 69 104	23	45 101 146	1 5 6	16 41 57	
C	CASTROP - RAUXEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	53 17 70	41 12 53	5	51 15 66	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	13 7 20	
Г	DATTELN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 6 18	12 5 17	1	12 6 18	= =	3 8	
r	DORSTEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	24 27 51	21 21 42	6	27 37 64	1 - 1	14 21	

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	ENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECKT	CKTE PERSONEN		
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- LI VERLETZTI	EICHT- E	
GLADBECK, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	32 7 39	22 5 27	2	29 7 36	2 2 4	8 2 10	19 3 22	
HALTERN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 18 29	9 15 24	3	14 24 38	- 1 1	5 13 18	9 10 19	
HERTEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	28 7 35	21 6 27	1	27 8 35	= = =	6 2 8	21 6 27	
MARL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	39 17 56	33 12 45	5	38 19 57		20 11 31	18 8 26	
OER - ERKENSCHWICK, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	21 4 25	16 3 19	1	18 4 22	1 1	2 1 3	15 3 18	
RECKLINGHAUSEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	69 18 87	54 14 68	4	71 17 88	1 - 1	13 7 20	57 10 67	
WALTROP, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 4 16	7 3 10	1	9 6 15	=	1 2 3	8 4 12	
KREIS RECKLINGHAUSEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	301 125 426	236 96 332	65 29	296 143 439	5 3 8	80 62 142	211 78 289	
ALTENBERGE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 4 5	1 4 5	- 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	2 9 11	- 2 2	- 4 4	2 3 5	
EMSDETTEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 5 21	10 5 15	-	13 11 24	1 1 2	6 9 15	6 1 7	
GREVEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18	17 11	1 6	19 18 37	=	4 3 7	15 15 30	
HOERSTEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 9 12	2 4 6	5	3 5 8	:	4	3 1 4	
HOPSTEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	1 1 2	1	1 1 2	1 - 1		- 1 1	
HORSTMAR, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 1 2	1 - 1	- 1	1 - 1	3		1 - 1	
IBBENBUEREN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	23 16 39	20 12 32	4	22 16 38	3	9 12 21	13 4 17	
LADBERGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 7 11	4 5 9	2	4 9 13	1 1	2 2	4 6 10	
LAER	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 - 1	1 - 1		1 - 1	= =	X-	1 - 1	
LENGERICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 14 22	5 7 12	7	5 14 19	ī 1	. 2 8 10	3 5 8	
LIENEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 6 14	7 5 12	1	8 9 17	-	3 5 8	5 4 9	
LOTTE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 5 7	2 3 5	2	2 3 5	-	2 2	2 1 3	
METELEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 3	2 2		- 7 7	1	6	=	
METTINGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4 6	2 4 6	_	3 5 8		1 3 4	2 2 4	
NEUENKIRCHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 6 13	4 3 7	3	5 3 8	-	3 3 6	2 - 2	
NORDHALDE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4	1 3 4	1	2 4	1 1	1 2 3	1 1 2	

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			STRASS	ENVERKEHRS			VERUNGLUECKT		N
	VERWALTUNGSBEZIRK	 ORTSLAGE	INSGESAMT	SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERL	LEICH
	CCHIRUP, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 8 16	5 2 7	6	5 3 8	Ē	3 3 6	
	RECKE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 5 5	- 4 4		- 6 6	-	3 3	
	RHEINE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	31 8 39	23 6 29	2	27 8 35	-	12 2 14	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
	SVERBECK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3 5	1 2 3	1	2 2 4		1	
	STEINFURT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 6 18	11 5 16	1 1	13 7 20	1 1	3 2 5	
	TECKLENBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 9 10	1 6 7	3	2 8 10		1 5 6	
	MESTERKAPPELN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 7 7	- 5 5		- 7 7	2 2	- 3 3	
	WETTRINGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 3 4	1 3	11111	1 4 5		3 3	
KR	EIS STEINFURT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	153 152 305	120 102 222	33 50	141 159 300	3 9 12	48 85 133	11
	AHLEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	30 12 42	26 10 36	4 2	28 18 46		13 3 16	
	BECKUM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 6 17	8 5 13	3	8 5 13	÷ ;	2 2	
à	BEELEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	. [	=		=		TAM , .	
	DRENSTEINFURT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 2 7	1 2 3	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 2 3	ī 1	-	
	ENNIGERLOH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 7 14	6 5 11	1 2	6 10 16	1 - 1	1 4 5	
	EVERSHINKEL	IMMERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 3 6	3 3 6		3 8 11	1 1	5 5	
	GELDE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 10 15	2 6 8	3 4	2 9 11	- 2 2	1 3 4	
	OSTBEVERN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3 5	1 3 4	1	1 4 5	-	1 3 4	
	SASSENDERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 4 8	3 4 7	1	3 7 10	Ē	2 2 4	
	SENDENHORST, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3 5	2 2 4	1	2 2 4	-	1 2 3	
	TELGTE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 8 10	2 8 10	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 10 13	- 1 1	1 7 8	
	WADERSLOH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3 5	- 2 2	2	- 2 2	Ξ	1 1	
	WARENDORF, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	13 10 23	11 9 20	2	13 12 25	1 2 3	3 3 6	
KR	REIS WARENDORF	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	86 71	65 59	21 12	70 89	2 7	23	
REGIE	ERUNGSBEZIRK MUENSTER	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	157 1070 604	124 827 441	243	159 1015 675	9 13 34	58 307 289	6:

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	ENVERKEHRS			VERUNGLUECKTE		
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	LEICHT TZTE
BIELEFELD, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	142 53 195	92 32 124	21	108 44 152	4 - 4	41 18 59	6 2 8
BORGHOLZHAUSEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 7	6 6		- 7 7	= 1	4	
GUETERSLOH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	34 17 51	30 8 38	9	36 10 46		13 4 17	2
HALLE (WESTF.), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 13 15	2 8 10	5	2 9 11	,	1 5 6	
HARSEWINKEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 4 11	6 2 8	2	6 2 8	-	1 2 3	
HERZEBROCK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 2 6	3 2 5	T 3/1	3 4 7	1 1	2 3 5	
LANGENBERG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 5 6	1 5 6	the sale 🖃	1 5 6	- tm2 \	1 1 2	
RHEDA - WIEDENBRUECK, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 8 17	7 5 12		8 8 16	: E	2 6 8	
RIETBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 7 10	2 5 7	2	2 8 10	2 2	1 4 5	
SCHLOSS HOLTE - STUKENBROCK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 7 14	7 7 14		10 10 20	-	5 5 10	1
STEINHAGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4	1 4 5	1	1 5 6	- 112	1 3 4	
VERL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 12 19	4 9 13	3	5 9 14	:	3 5 8	
VERSHOLD, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 6 14	7 4 11		7 7 14	1	3 5 8	
WERTHER (WESTF.), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 7 11	3 6 9	1	4 13 17	11.	2 8 10	
REIS GUETERSLOH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	88 99 187	73 71 144	28	85 97 182	- 4 4	35 55 90	5 3 8
BUENDE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	21 4 25	18 1 19	3 3 6	23 2 25	2 - 2	5 - 5	1
ENGER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 4 11	3 4 7	4 - 4	8 9 17	-	1 1 2	1
HERFORD, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	24 18 42	18 9 27	6 9	24 11 35	 1 1	8 3 11	1 2
HIDDENHAUSEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 - 8	7 - 7	1	10 - 10	=	1 5	
KIRCHLENGERN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 4 9	4 - 4	1 4 5	5 - 5	- 10	1 - 1	
LOEHNE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 7 18	10 5 15	1 2 3	11 7 18	1 - 1	3 2 5	1
ROEDINGHAUSEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 2 5	3 1 4	- 1 1	3 1 4	= -	1 1 2	
SPENGE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	3 7	3 6 9	- 1 1	5 6 11	-	4 4 8	
VLOTHO, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 7 9 16	6 9 15	1 - 1	8 12 20	=	2 4 6	

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

# C3 18		STRASS	SENVERKEHRS			VERUNGLUECKT	TE PERSONEN	
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	PERSONEN-	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLET	LEICHT
REIS HERFORD	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	89 55 144	72 35 107	17 20 37	97 48 145	1	26 15 41	6 3 10
BAD DRIBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 7 14	5 5 10	2 2 4	6 6 12	-	2 4 6	
BEVERUNGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 7 7	6 6	1 1	- 9 9		4	
BORGENTREICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 7	2 3 5	- 2 2	2 3 5	-	1 1	
BRAKEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 3 11	6 3 9	2 - 2	8 4 12	=	2 2 4	
HOEXTER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	17 9 26	13 7 20	2 6	19 15 34		7 9	1 2
MARIENMUENSTER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	- 1 1	1 1 2	- 2 2		2 2	
NIEHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3 5	7 / E	2 3 5	-			
STEINHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 5 9	1 4 5	3 1 4	1 8 9		- 8 8	
WARBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 8 13	5 6 11	- 2 2	7 10 17	1	1 4 5	
WILLEBADESSEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 2 6	2 1 3	2 1 3	2 2 4	_	1 1 2	
REIS HOEXTER	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	50 51 101	36	16 15 31	45 59 104	5	8 33 41	3
AUGUSTDORF	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 4 7	3 3 6	- 1 1	4 3 7	-	1 1 2	
BAD SALZUFLEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 13 29	11 4 15	5 9 14	12 6 18	-	3 4 7	
BARNTRUP, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 2 5		2 2 4	1 - 1		- 004/0 <u>F</u> 4.04/	
BLOMBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 1 4	2 1 3	1	2 2 4		1 1 2	
DETMOLD, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	41 9 50	27 3 30	14 6 20	37 3 40	=	3 - 3	3
DOERENTRUP	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 6 7	- 4 4	1 2 3	- 6 6	- 1 1	5 5	
EXTERTAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7	7 1 8	- 1 1	8 1 9		1 3	
HORN - BAD MEINBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7	5 6 11	2 3 5	9 12 21	-	3 4 7	
KALLETAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2	1 1 2	1 1 2	2 2 4		1337 75 7 1	ri f
LAGE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16	13 7 20	3 1 4	16 12 28	9 -	7 - 17 - 17 - 17 - 17 - 17 - 17 - 17 -	0 - 10 1 1
LEMGO, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14	12 4 16	2 1 3	17 5 22	-	8 - 3 3 11	
LEOPOLDSHOEHE	INNERORTS AUSSERORTS	2	2		2	_	( 0 x 4 x 2 - 2 7 x 2 x 3	

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

ELWEN DEVELOPED ON

		STRASS	ENVERKEHRS	INFAELLE		VERUNGLUECKT	E PERSONE	N
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERL	LEICHT- ETZTE
LUEGDE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 3 6	3 3 6	2 4 - <b>1</b>	4 8 12	1 - 1	3 5 8	3 3
OERLINGHAUSEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	1 1 2	1 1 2	1 2 3	=	1 =	1 2 3
SCHIEDER - SCHWALENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 1 2	1	1	2 - 2	·	10 25	2 - 2
SCHLANGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 - 2	2 - 2	=	2 - 2	Ē	1 - 1	1 1
KREIS LIPPE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	123 68 191	91 39 130	32 29 61	119 63 182	1 1 2	32 27 59	86 35 121
BAD DEYNHAUSEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 8 22	11 6 17	3 2 5	12 11 23	- 2 2	4 3 7	8 6 14
ESPELKAMP, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 16 18	1 12 13	1 4 5	1 18 19	=	15 15	1 3 4
HILLE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 8 13	4 8 12	$\frac{1}{1}$	4 9 13	3	4 5 9	4
HUELLHORST	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3 5	2 1 3	2 2	3 2 5	1 - 1	2 2 4	a system
LUEBBECKE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 11 15	4 9 13	2 2	5 16 21	1 1	2 10 12	3 5 8
HINDEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	41 1 42	32 1 33	9 - 9	42 1 43	1 1	15 - 15	26 1 27
PETERSHAGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 6 11	5 5 10	1 1	5 8 13	= =	5 5 10	3 3
PORTA WESTFALICA, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 16 27	9 12 21	2 4 6	15 17 32	1 1	1 3 4	14 13 27
PREUSSISCH OLDENDORF, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 3 4	1 3 4		4 5 9	Ξ.	4	1 1 5
RAHDEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 1 4	3 1 4	=	5 1 6	- 1 1	1 1	7 H 4 4
STEMMEDE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 2 8	6 2 8		9 2 11	2 - 2	5 - 5	2 2 4
KREIS MINDEN - LUEBBECKE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	94 75 169	78 60 138	16 15 31	105 90 195	4 5 9	39 47 86	62 38 100
ALTENBEKEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 1	1 1		1	i i		1 1
BAD LIPPSPRINGE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 2 5	2 1 3	1 1 2	2 1 3	=	1	2 - 2
BORCHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 4 10	5 3 8	1 1 2	5 4 9	-	1 2 3	4 2 6
BUEREN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 6 11	3 4 7	2 2 4	3 6 9	=	2 6 8	1 1
DELBRUECK, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 11 18	6 7 13	1 4 5	7 8 15	1 1	3 4 7	3 4 7
HOEVELHOF	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 9 13	4 7 11	2 2	5 17 22	Ξ	1 5 6	4 12 16
LICHTENAU, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 1 2	·	1 1 2	=	= =		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	SENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECKT	E PERSONEN	
VERWAL TUNGSBEZ I RK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLET	LEICHT- ZTE
PADERBORN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	66 22 88	50 15 65	7	59 21 80		24 10 34	34 11 45
SALZKOTTEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 7 13	2 7 9	4 - 4	2 11 13	1 1	6	2 4 6
WUENNENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 6 7	- 1 1		- 1 1		=	1
KREIS PADERBORN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	99 69 168	72 46 118	27 23 50	83 70 153	2 1 3	31 34 65	50 35 85
REGIERUNGSBEZIRK DETMOLD	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	685 470 1155	512 319 831	173 151 324	642 471 1113		212 229 441	414 225 639
BOCHUM, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	213 32 245	165 20 185	12	212 31 243	1	44 6 50	167 24 191
DURTMUND, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	386 82 468	274 52 326	112 30	347 88 435	4 3 7	59 32 91	284 53 337
HAGEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	106 42 148	75 17 92	31 25	86 24 110	1 - 1	23 11 34	62 13 75
HAMM, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	91 27 118	70 19 89	21 8 29	91 36 127		34 21 55	57 14 71
HERNE, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	65 7 72	55 2 57	10 5 15	68 4 72	-	20 1 21	48 3 51
BRECKERFELD, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 1 2		2 2 4		1 -	1 2 3
ENNEPETAL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	22 4 26	18 3 21	4 1 5	24 5 29	1 1 2	4 1 5	19 3 22
GEVELSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 9 25	11 5 16	5 4 9	14 6 20	-	5 2 7	9 4 13
HATTINGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 15 29	11 11 22	3 4 7	12 15 27		4 6 10	8 9 17
HERDECKE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 3 10	5 2 7	2 1 3	8 3 11	, <del>-</del>	3 - 3	5 3 8
SCHWELM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 4 16	11 3 14	1 1 2	11 4 15		2 1 3	9 3 12
SPROCKHOEVEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 12 17	5 7 12	- 5 5	6 10 16	1 1	2 5 7	4 4 8
HETTER (RUHR), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 6 15	6 5 11	3 1 4	6 6 12		1 1 2	5 5 10
WITTEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	42 8 50	39 6 45	3 2 5	46 7 53	1 - - 1	11 2 13	34 5 39
ENNEPE-RUHR-KREIS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	128 63 191	107 43 150	21 20 41	129 58 187	2 2 4	33 18 51	94 38 132
ARNSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	31 10 41	19 7 26	12 3 15	25 9 34	2 - 2	5 4 9	18 5 23
DESTHIG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 1 7	5 1 6	1	5 1 6	-	1 1	4 1 5
BRILON, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 8 17	6 5 11	3 3 6	6 7 13	9 =	5 5 10	1 2 3
ESLOHE (SAUERLAND)	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 3 3	2 2	1	- 2 2	, , , ,	1	1 1

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	ENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECKT	E PERSONEN	1.2
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	LEICHT TZTE
HALLENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 6 10	3 4 7	1 2 3	5 8 13	-	7 7	
MARSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 3 8	3 - 3	2 3 5	4 - 4	1 ]	4 - 4	
MEDEBACH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 5 6	1 2 3	3 3	1 4 5	=	- 2 2	
MESCHEDE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 16	3 11 14	1 1 2	3 11 14	=	9	
OLSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 2 7	3 1 4	2 1 3	3 1 4	=	2 - 2	
SCHMALLENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 7 15	5 4 9	3 3 6	7 8 15	1 1	4 7 11	
SUNDERN (SAUERLAND), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 16 28	9 13 22	3 3 6	9 21 30	=	3 14 17	1
WINTERBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 6 9	3 5 8	1 1	3 5 8	Ē	- 4 4	
HOCHSAUERLANDKREIS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	88 79 167	60 55 115	28 24 52	71 77 148	3 - 3	24 53 77	4 2 6
ALTENA, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 3 15	10 2 12	2 1 3	13 3 16	Ē	5 1 6	1
BALVE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 10 18	5 9 14	3 1 4	6 12 18		3 4 7	1
HALVER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 6 12	3 5 8	3 1 4	4 12 16	Ē	5 5	1
HEMER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	22 2 24	16 2 18	6 - 6	19 11 30	1 1	5 5 10	1
HERSCHEID	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 2 2	1 1	1 1	1 1	:	1 1	
ISERLOHN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	46 5 51	34 4 38	12 1 13	39 7 46	Ē	15 1 16	2:
KIERSPE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 5 12	3 3 6	4 2 6	5 3 8	=	3 1 4	1740
LUEDENSCHEID, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	37 24 61	22 12 34	15 12 27	25 26 51	1 1	11 11 22	1: 1: 2:
MEINERZHAGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 13 20	5 7 12	2 6 8	6 10 16	• =	2 1 3	1
MENDEN (SAUERLAND), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	39 4 43	26 3 29	13 1 14	34 4 38	1 1 2	10 - 10	2:
NACHRODT - HIBLINGWERDE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 1 2	1 1	2 1 3	-	1	1
NEUENRADE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 2 6	3 1 4	1 1 2	3 1 4	=	2 - 2	1
PLETTENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMHEN	8 11 19	3 10 13	5 1 6	6 18 24	1 1	3 3	14
SCHALXSMUEHLE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 8 14	3 3 6	3 5 8	4 6 10	-	2 3 5	3
MERDOHL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 6 17	6 3 9	5 3 8	8 5 13	-	3 3 6	- - 2 7

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			STRASSENVERKEHRSUNFAELLE VERUNGLUECKTE PERSONEN						
VERWAL TUNGSBEZIRK	* i == '0' -	ORTSLAGE		SCHADEN	SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	
MAERKISCHER KREIS		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	214 103 317	66	37	174 120 294	2 3 5	62 39 101	110 78 188
ATTENDORN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 15 24	7	8	9 16 25	-	4 2 6	14
DROLSHAGEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 8 14	7	1	7 8 15	-	4 4 8	18.50
FINNENTROP		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 7 11	3	4	4 5 9		3 2 5	- 4
KIRCHHUNDEM		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 2 5	2		4 2 6	- -	4 2 6	er il.
LENNESTADT, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 6 14	8 5	- 1	9 11 20		5 3 8	1
OLPE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 13 16	3 11	- 2	5 20 25	2 2 2	2 10 12	1
WENDEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 6 6	- 5	- 1	- 9 9		- 3 3	
CREIS OLPE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	33 57 90	3 0 4 0	3 17	38 71 109	- 3 3	22 26 48	1 4. 5
BAD BERLEBURG, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 13 20	4 10	3	5 13 18	=	1 9 10	
BURBACH		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 3 8	5 2	- 1	6 5 11		1 2 3	
ERNDTEBRUECK		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 - 2	=		Ē	-		
FREUDENBERG, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 10 12	6	4	1 10 11	_	- 2 2	
HILCHENBACH, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 1 7	5 -	1	9 -	=	1 - 1	
KREUZTAL, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18 3 21	12	* 1.5 296 <b>-</b>	19 5 24	- 2 2	4 1 5	1
LAASPHE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 5 8	3 3	1.0-0.2	3 4 7	-	1 1 2	
NETPHEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 8 20	7 7	5 1 6	13 12 25	1 - 1	1 5 6	1
NEUNKIRCHEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 1 11		5	5 1 6	=	3 - 3	
SIEGEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	70 21 91	42 14	28	50 22 72	2 - 2	18 3 21	3 1 4
WILNSDORF		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 6 12			10 6 16	1 - 1	6 2 8	
KREIS SIEGEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	141 71 212	90 51	51 20	121 78 199	4 2 6	36 25 61	8 5 13
ANROECHTE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 6 6	- 4 4		- 6 6	= = =	- 2 2	
BAD SASSENDORF		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 7 9	2 5 7	- 2	5 6 11	=	1 2 3	
ENSE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 3 6	1	2	4 2 6	- <u>-</u>	3 1 4	hogu 50 E

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

	STRASSENVERKEHRSUNFAELLE					VERUNGLUECKT	E PERSONEN	
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE		SCHADEN	SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLET	
ERWITTE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 6 11	4 3 7	1 3 4	4 3 7	= -	1	4 2 6
GESEKE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 6 15	5 2 7	4 4 8	8 5 13	=	3 3 6	5 2 7
LIPPETAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 8 12	4 7 11	- 1 1	4 10 14	1 1 2	- 6 6	3 3 6
LIPPSTADT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	23 13 36	15 6 21	8 7 15	22 11 33	= =	6 4 10	16 7 23
MOEHNESEE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 23 26	3 19 22	- 4 4	4 28 32	- 2 2	3 6 9	1 20 21
RUETHEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 4 7	2 3 5	1 1 2	2 3 5	Ē.	1 1 2	1 2 3
SOEST, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 12 22	8 7 15	2 5 7	10 7 17	1 - 1	4	9 3 12
WARSTEIN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 9 17	5 7 12	3 2 5	7 8 15	1	2 1 3	5 6 11
WELVER	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 7 8	1 7 8	=	2 10 12	=	- 5 5	2 5 7
HERL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18 11 29	12 8 20	6 3 9	15 14 29	=	5 5 10	10 9 19
WICKEDE (RUHR)	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 1 3	2 - 2	1	2 - 2	= =	1 -	1 - 1
KREIS SCEST	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	91 116 207	64 80 144	27 36 63	89 113 202	2 4 6	25 41 66	62 68 130
BERGKAMEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 8 18	8 7 15	2 1 3	8 11 19	Ξ.	2 5 7	6 6 12
BOENEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 5 10	4 4 8	1 1 2	4 8 12		2 2 4	2 6 8
FROENDENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMHEN	10 8 18	7 5 12	3 3 6	9 8 17	=	5 5 10	4 3 7
HOLZNICKEDE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 3 9	5 2 7	1 1 2	5 2 7	- E	2 - 2	3 2 5
KAMEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	23 14 37	16 8 24	7 6 13	19 15 34	- 1 1	5 1 6	14 13 27
LUENEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	39 14 53	30 9 39	9 5 14	34 17 51	2 2	5 6 11	29 9 38
SCHWERTE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	17 8 25	15 4 19	2 4 6	21 5 26	2 - 2	7 - 7	12 5 17
SELM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 8 21	11 4 15	2 4 6	14 7 21	-	5 2 7	9 5 14
UNNA, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	27 22 49	25 13 38	2 9 11	29 23 52	- 1 1	4 6 10	25 16 41
WERNE A.D.LIPPE, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	13	12 5	1	17 7	=	5 4	12 3
KREIS UNNA	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	19 163 96	17 133 61	30 35	160 103	2	9 42 31	116 68
IERUNGSBEZIRK ARNSBERG	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	259 1719 775 2494	194 1263 506 1769	65 456 269 725	263 1586 803 2389	6 21 23 44	73 424 304 728	184 1141 476 1617

<sup>1)</sup> VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			STRASSENVERKEHRSUNFAELLE				VERUNGLUECKTE PERSONEN			
VER HAL TUNGSBEZ	IRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	DAVON PERSONEN- SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)	INSGESAMT	GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	LEICHT-	
LAND NORDRHEIN - WESTFALEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8476 3542 12018	6237 2343 8580	2239 1199 3438	7786 3601 11387	86 137 223	2112 1403 3515	5588 2061 7649	

# 8. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Syste-		Unfallursachen				
matik- Nr.	Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände	insgesamt	davon bei Unfällen			
			innerorts	außerorts		
	Ursachen bei Fahrzeugführern	10 650	7 598	3 052		
	in bezug auf					
	Verkehrstüchtigkeit	890	576	314		
	Alkoholeinfluß	778	57 <b>6</b> 521	257		
	Einfluß anderer berauschender Mittel					
	(z. B. Drogen, Rauschgift)	21	14	7		
	Übermüdung sonstige körperliche oder geistige Mängel	35 56	4 37	31 19		
	solitings has permane addrigating manager	00	0,			
	Straßenbenutzung	829	620	209		
)	Benutzung der falschen Fahrbahn, auch Richtungsfahr- bahn, oder verbotswidrige Benutzung					
	anderer Straßenteile	383	341	42		
	Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	446	279	167		
2	Geschwindigkeit, nicht angepaßte mit gleichzeitigem Überschreiten der	1 950	1 062	888		
	zulässigen Höchstgeschwindigkeit	186	125	61		
3	in anderen Fällen	1 764	937	827		
			The State Property of			
	Abstand	636	459	177		
1	ungenügender Sicherheitsabstand	612	442	170		
5	starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne	10 6	graduation to			
	zwingenden Grund	24	17	7		
	Überholen	587	356	231		
6	unzulässiges Rechtsüberholen	47	39	8		
,	Überholen trotz Gegenverkehrs	62	23	39		
3	Überholen trotz unklarer Verkehrslage	214	149	65		
9	Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	8	4	4		
0	Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs					
	und/oder ohne rechtzeitige und deutliche					
1	Ankündigung des Ausscherens Fehler beim Wiedereinordnen nach rechts	28 48	5 29	23		
2	sonstige Fehler beim Überholen	146	90	19 56		
3	Fehler beim Überholtwerden	34	17	17		
	Vorbeifahren	68	60	8		
4	Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahr-					
	zeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen,			_		
5	Absperrungen oder Hindernissen Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vor-	55	50	5		
,	beifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen					
	oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und					
	deutliche Ankündigung des Ausscherens	13	10	3		
	N. The state of th					
	Nebeneinanderfahren					
6	fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Neben- einanderfahren oder Nichtbeachten des Reiß-					
	verschlußverfahrens (§ 7) (ausgen. Pos. 20, 25)	92	76	16		
	versellidisvertalliens (3 // (adagen: 1 03: 20, 20)	52	70	10		
	Vorfahrt, Vorrang	1 739	1 377	362		
,	Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	222	197	25		
3	Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	1 212	935	277		
)	Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs					
	auf Autobahnen oder Kraftfahrstraßen	3	<del>-</del>	3		
)	Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus	28	10	16		
	Feld- und Waldwegen kommen Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte	20	12	16		
	oder Lichtzeichen	238	209	29		
	Nichtbeachten des Vorranges entgegen-	200	200	20		
	kommender Fahrzeuge	25	15	10		
3	Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen					
	an Bahnübergängen	11	9	2		

Noch: 8. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Syste-	en la region (i	Unfallursachen				
matik- Nr.	Vorläufig festgestellte	169 1 < 1	ei Unfällen			
	Unfallursachen und Umstände	insgesamt	innerorts	außerorts		
	Noch: Ursachen bei Fahrzeugführern in bezug auf		roman is not being			
	Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 886	1 582	304		
5	Fehler beim Abbiegen	1 098	893	205		
5	Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	276	245	31		
7	Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B.					
	aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil	540	7.1	20		
	oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	512	444	68		
	falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	427	412	15		
В	an Fußgängerüberwegen	30	30	_		
9	an Fußgängerfurten	44	43	1		
)	beim Abbiegen	32	31	1		
1	an Haltestellen (auch haltenden Schulbussen mit	94.717				
	eingeschaltetem Warnblinklicht)	13	12	1		
2	an anderen Stellen	308	296	12		
	ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	152	133	19		
3	unzulässiges Halten oder Parken	28	19	9		
4	mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener	20		3		
2	Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen,	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1				
	bei denen Kinder ein- oder aussteigen	11	3	8		
5	verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen,					
	Be- oder Entladen	113	111	2		
6	Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	16	9	7		
	Latina Bassana		20	24		
7	Ladung, Besetzung Überladung, Überbesetzung	<b>50</b> 26	<b>29</b> 18	<b>21</b> 8		
3	unzureichend gesicherte Ladung oder	20	10	0		
	Fahrzeugzubehörteile	24	11	13		
9	andere Ursachen bei Fahrzeugführern	1 328	847	481		
	5	les comments				
	Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	237	124	113		
	(technische Manger, Wartungsmanger)	237	124	113		
A.	in bezug auf					
0	Beleuchtung	12	9	3		
ĺ	Bereifung	79	18	61		
2	Bremsen	73	56	17		
3	Lenkung	11	5	6		
4	Zugvorrichtung	2	0 0/0 0 <u>-</u> 1	2		
5	andere Mängel	60	36	24		
	Ursachen bei Fußgängern	796	736	60		
	in bezug auf					
	Verkehrstüchtigkeit	58	49	9		
ı	Alkoholeinfluß	55	46	9		
2	Einfluß anderer berauschender Mittel	33	40			
	(z. B. Drogen, Rauschgift)	1-0-6-2-3				
3	Übermüdung	_		<u>L</u>		
1	sonstige körperliche oder geistige Mängel	3	3	1		
1.00	falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	688	651	37		
)	an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch		001	3,		
	Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	41	41	_		
0-4	an Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch					
	Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1	1	_		
1	in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Licht-					
2	zeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei	Land to Mind to the Control of the Control		1141.		
?						
?	dichtem Verkehr	62	62	6. 11.		
	dichtem Verkehr an anderen Stellen:	X - 2. "	The state of the s	6		
3	dichtem Verkehr	173 368	170 340	3 28		

Noch: 8. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

9	Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände  Noch: Ursachen bei Fußgängern in bezug auf  Nichtbenutzen des Gehweges  Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite  Spielen auf oder neben der Fahrbahn  andere Ursachen bei Fußgängern  Ursachen bei Straßenverhältnissen	1 6 12 31 263	davon be innerorts  1 2 10 23	außerorts  - 4 2
6 7 8 9	Noch: Ursachen bei Fußgängern in bezug auf Nichtbenutzen des Gehweges Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite Spielen auf oder neben der Fahrbahn andere Ursachen bei Fußgängern Ursachen bei Straßenverhältnissen	1 6 12 31	1 2 10	- 4 2
7 8 9	Nichtbenutzen des Gehweges  Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite  Spielen auf oder neben der Fahrbahn  andere Ursachen bei Fußgängern  Ursachen bei Straßenverhältnissen	6 12 31	2 10	2
7 8 9	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite Spielen auf oder neben der Fahrbahn andere Ursachen bei Fußgängern Ursachen bei Straßenverhältnissen	6 12 31	2 10	2
9	Spielen auf oder neben der Fahrbahn andere Ursachen bei Fußgängern Ursachen bei Straßenverhältnissen	12 31	10	2
9	Spielen auf oder neben der Fahrbahn andere Ursachen bei Fußgängern Ursachen bei Straßenverhältnissen	12 31	10	
59	andere Ursachen bei Fußgängern Ursachen bei Straßenverhältnissen	31		
	Ursachen bei Straßenverhältnissen		23	
		262		8
	017	203	169	94
	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	236	156	80
70	Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	97	76	21
11	andere Verunreinigung durch Straßenbenutzer	7	5	2
2	Schnee, Eis			<del></del> .
73	Regen	113	64	49
74	andere Einflüsse	19	11	8
	Zustand der Straße	26	12	14
75	Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	2	_	2
76	anderer Zustand der Straße	24	12	12
77	nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	1	1	_
78	mangelhafte Beleuchtung der Straße		-	_
79	mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	-	_	_
	Ursachen bei Witterungseinflüssen	37	17	20
	Sichtbehinderung durch			
30	Nebel	2	_	2
31	starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	12	7	5
32	blendende Sonne	17	9	8
-	Signatinal commo			
33	Seitenwind	4	1	3
B4	Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	2	_	2
	Ursachen bei Hindernissen	85	46	39
85	nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf			
	der Fahrbahn	8	6	2
36	Wild auf der Fahrbahn	22	5	17
37	anderes Tier auf der Fahrbahn	45	29	16
88	sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	10	6	4
	Sonstige Ursachen	50	27	23
	Ursachen von anderen Personen als Fahrzeugführer			
	oder Fußgänger	3	2	1
		12 121	8 719	3 402

# Anmerkungen

## Unfälle und Verunglückte

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden:

Unfälle mit Personenschaden, und zwar

Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Unfälle mit nur Sachschaden, und zwar

schwere Sachschadensunfälle:

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei einem der Beteiligten 3 000 und mehr DM (bis 1982: 1 000 und mehr DM) ausmachte;

Bagatellunfälle:

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei jedem der Beteiligten unter 3 000 DM (bis 1982: unter 1 000 DM) lag.

Kriterium für die Zuordnung eines Unfalles ist die jeweils schwerste Folge.

# Es zählen als

#### Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

#### Schwerverletzte

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden);

### Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

## Art der Verkehrsbeteiligung

#### Kraftfahrzeug

Mofa, Moped, Mokick

Kraftrad, Kraftroller

Personenkraftwagen, Kombinationskraftwagen

Bus

Güterkraftfahrzeug

Liefer- und Lastkraftwagen

Sattelschlepper

andere Zugmaschine

Tankkraftwagen

Lastkraftwagen mit Spezialaufbau

landwirtschaftliche Zugmaschine

Sonderkraftfahrzeug

Straßenbahn

Eisenbahn

Fahrrad

Sonstiges Fahrzeug

Fußgänger

Andere Person